



M. H. BAILLIE SCOTT—BEDFORD.

Kleines Landhaus.

Aus dem Werke: »Houses and Gardens«, Verlag G. Newnes—London.

M. H. BAILLIE SCOTT—BEDFORD.

VON DR. HERMANN MUTHESIUS—BERLIN.

Baillie Scott hat uns eines der entzückendsten Bücher geschenkt, die je über Haus und Garten geschrieben worden sind. *) In einem stattlichen, ausgezeichnet gedruckten Bande veröffentlicht er eine Reihe von zusammenhängenden Aufsätzen, sowie eine große Anzahl von Zeichnungen, farbigen Skizzen und Photographien der von ihm ausgeführten oder entworfenen Häuser. Das Werk ist somit nach zwei Richtungen von größtem Interesse, einmal, indem es allgemein unterrichtet über die beste Anlage von Haus und Garten, und dann, weil es uns einen Überblick über Baillie Scotts Wirken als Architekt gibt. Und in beiden Richtungen bietet es Außerordentliches. Wer die früheren gelegentlichen Aufsätze kannte, die Baillie Scott im »Studio« ver-

*) »Houses and Gardens«, Verlag G. Newnes—London.

1907. V. 5.

öffentlichte, dem war es nicht unbekannt, daß er ein ausgezeichneter Schriftsteller ist. Auch in dem Text des jetzigen Werkes kann man wieder seine kluge Bewältigung des Stoffes, seine treffenden Bilder und seine scharfen und doch außerordentlich humorvollen Exkurse in die Verbildungen und Irrungen unserer Zeit bewundern. Der Text ist durchaus wert ins Deutsche übersetzt zu werden und würde mannigfache Belehrung und Freude hervorrufen. Dies auch dann noch, wenn man zugeben muß, daß er ausschließlich auf englische Verhältnisse gemünzt ist. Der ziemlich umfängliche Text teilt sich in vierzig Kapitel, in denen folgende Gegenstände behandelt werden: Häuser, wie sie sind und wie sie sein sollten, Einige Grundformen des Hausplanes, Die Halle, Das Esszimmer, Das drawing-room, Das

423